



Paralympics 2016: Möllner Bogenschützin Jennifer Heß fliegt nach Rio

ARTIKEL | FR, 26/08/2016 - 09:47 | VON PM



Die Möllner Bogenschützin Jennifer Heß tritt in Rio für Deutschland an. Foto: hfr

Mölln (pm). Die Möllner Bogenschützin Jennifer Heß wurde in die paralympische Mannschaft berufen. Damit gehört sie zum Kreis der 148 deutschen Athleten und wird in Rio ihre Paralympics-Premiere erleben. Insgesamt erwarten die Organisatoren aus Rio rund 4.350 Sportler aus rund 180 Nationen, die in 23 Sportarten antreten werden - eine davon

ist das Bogenschießen.

Jennifer Heß tritt hier in der Einzelwertung in der Klasse Damen Recurve und zusammen mit ihrem Mixed-Partner Maik Szarszewski im Team-Wettbewerb an. Der letzte offizielle Test auf heimischen Boden vor den Spielen in Rio fand am vergangenen Wochenende statt. Die behinderten Schützen trafen sich zur Deutschen Meisterschaft in Reken / NRW. Der SV Benediktushof Reken stellte mit seinem Helferteam dafür einen tollen Rahmen. 120 Schützen aus dem Bundesgebiet schossen in den verschiedenen Klassen ihre Meister aus, dabei wurden dreizehn neue Rekorde aufgestellt. Einen davon schoss Jennifer Heß in ihrer Klasse und verbesserte den seit 2013 bestehenden Rekord um 17 Ringe auf nunmehr 581.

Rio kann kommen. Die Einkleidung ist abgeschlossen, die Flugtickets wurden bereits gedruckt. Am 31.08.2016 geht es für die Möllnerin vom Hamburger Flughafen los, zunächst nach Frankfurt und von dort im A380 der Lufthansa direkt an die Copacabana.

Neben ihrem Trainerteam und Betreuern wird besonders denen gedankt, die das intensive Training und die Vorbereitung auf die Paralympischen Spiele möglich gemacht haben. Frau Benath vom Tannenhof, Herrn Lühr vom LSV Grambeker Heide, Herrn Michelsen und dem Team der Till Apotheke in Mölln

About the Author »

pm

Pressemeldung

Pressemeldungen werden auf Herzogtum direkt unter dem Kürzel (pm) veröffentlicht.